

20 August 2021 | [Natur & Umwelt](#)

Drei mutmaßliche Nashornwilderer bei Otavi verhaftet



1.

Otjiwarongo / Windhoek (Nampa/es/cr) - Drei Männer, die verdächtigt werden, Nashornwilderer zu sein, wurden am Dienstagnachmittag in der Nähe von Otavi in der Otjozondjupa-Region verhaftet.

Laut Polizeisprecherin der Otjozondjupa-Region, Inspektorin Maureen Mbeha, wurde ein Jagdgewehr mit einem Teleskop und einem Schalldämpfer in einem Kleinwagen gefunden, in der das Trio auf einer Schotterstraße nördlich von Otavi unterwegs war. Acht scharfe Munition, eine Panga und ein Messer wurden ebenfalls gefunden, so Mbeha.

„Wir hatten Vorabinformationen über diese Verdächtigen, und wir konnten noch eingreifen, bevor sie ihre angebliche Wilderei auf einer kommerziellen Wildfarm im Otavi-Distrikt durchführten“, sagte sie. Die Verdächtigen im Alter von 32, 41 und 51 Jahren erschienen gestern vor dem Otavi-Magistratsgericht wegen des Besitzes von illegaler Munition und eines Jagdgewehrs ohne gültige Lizenz.

Ferner wurden im vergangenen Jahr im Zusammenhang mit Straftaten gegen wild lebende Tiere und Pflanzen weniger als acht Prozent der verhafteten Verdächtigen verurteilt. 23 von 304 Verdächtigen, die im vergangenen Jahr wegen Verbrechen an Nashörnern, Elefanten und Schuppentieren festgenommen wurden, sind bisher verurteilt worden.

Insgesamt wurden seit Anfang letzten Jahres bis zum 31. Juli dieses Jahres 1055 Verdächtige im Zusammenhang mit Wildtierversbrechen verhaftet.

Von diesen Festgenommenen befinden sich 151 Verdächtige in Untersuchungshaft, während 112 gegen Kautionsfreigabe freigelassen wurden. Außerdem wurden 23 Verdächtige verurteilt, während zehn freigesprochen wurden, drei untergetaucht sind, zwei entlassen wurden und ein Fall zurückgezogen wurde. Zwei Verdächtige sind außerdem verstorben.

000